



Gegenstand:
(Subject) Überprüfung der richtigen Einbaulage der Befestigungsschrauben von QR- bzw. BK-Verbinder an der Spinne.

Betroffen:
(Effectivity) TWIN ASTIR (incl. Trainer) 3000 - 3291
GROB G 103 "TWIN II" 3501 - 3729
(incl. ACRO)

Dringlichkeit:
(Accomplishment) Bei allen Werknummern im Rahmen der Jahresnachprüfung.

Vorgang:
(Reason) Aufgrund einer Unfalluntersuchung zeigte sich, daß der Besitzer eines TWIN ASTIR - wahrscheinlich bei der Durchführung einer Technischen Mitteilung - die Befestigungsschrauben am QR-Verbinder von oben nach unten montiert hatte. Werksseitig wird eine Montage von unten nach oben vorgeschrieben.
Die falsche Montage der Schrauben kann zu einer gegenseitigen Beeinflussung von Quer- und Bremsklappensteuerung führen.
Als Vorsichtsmaßnahme wird eine Überprüfung der Einbaulage der Schrauben an QR- und BK-Verbinder angeordnet.
Zur Verhütung von weiteren Falschmontagen wird im Rahmen dieser Technischen Mitteilung ein Warn-Schild auf den QR-Hebel (103-4222) geklebt, das folgende Aufschrift trägt:

Achtung!
Caution!
Montagerichtung der Verbinderschrauben:
Mounting direction of connector bolts:
BK-Hebel von oben nach unten
Airbrake lever downwards
QR-Hebel von unten nach oben
Aileron lever upwards

Maßnahmen:
(Instructions) 1. Maßnahme
Überprüfung der richtigen Montage der Verbinderschrauben (s. Abb. 1):
1.1 Folgende Montagerichtung der Schrauben ist vorgeschrieben:
- am BK-Hebel von oben nach unten
- am QR-Hebel von unten nach oben
1.2 Mindestabstand:
Die Schraubenköpfe müssen voneinander einen Mindestabstand $a = 5$ mm besitzen.



Falls bei der Überprüfung eine falsche Einbaulage von Schrauben oder ein zu geringer Abstand festgestellt wird, ist sofort Maßnahme 2 durchzuführen.

2. Maßnahme

2.1 Richtige Montage der Befestigungsschrauben

Alle Schrauben, bei denen bei der Überprüfung eine falsche Einbaulage festgestellt wurde, sind auszubauen und unter Beachtung der richtigen Einbaulage gemäß Abb.1 - unter Verwendung von neuen Stopfmuttern - zu montieren.

2.2 Erreichen des Mindestabstandes

Wird der erforderliche Mindestabstand von $a = 5$ mm nicht erreicht, ist mit dem Hersteller sofort Kontakt aufzunehmen!

3. Maßnahme

Anbringen des beiliegenden Warn-Schildes am QR-Hebel

3.1 Reinigen der Klebefläche

3.2 Aufkleben des Schildes (siehe auch Abb. 1) mit Klebstoff (z.B. PATTEX)

Material:
(Material)

Das anzubringende Warn-Schild wird mit der Technischen Mitteilung versandt.

Gewicht- und
Schwerpunktlage:
(Weight and Balance)

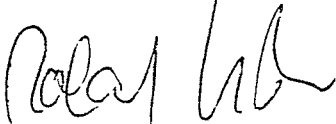
Kein Einfluß

Hinweise:
(Remarks)

Die Maßnahmen 1 bis 3 können von einer sachkundigen Person durchgeführt werden. Die Durchführung der TM 315-38 ist von einer sachkundigen Person im Bordbuch zu bescheinigen.

Mattsies, 14.11.88

LBA anerkannt:


gez. i.A. R. Rischer
(Musterprüfleitstelle)

19.12.1988

P.S.: Falls Sie Ihr Segelflugzeug inzwischen weiterverkauft haben, bitten wir Sie, diese Mitteilung umgehend an den neuen Besitzer weiterzuleiten und uns seine Anschrift mit Angabe der Werknummer mitzuteilen.

Datum
14 Nov 1988

ersetzt Ausgabe
vom

Bearbeitung
J. Altmann

Musterprüfer

Seite
2

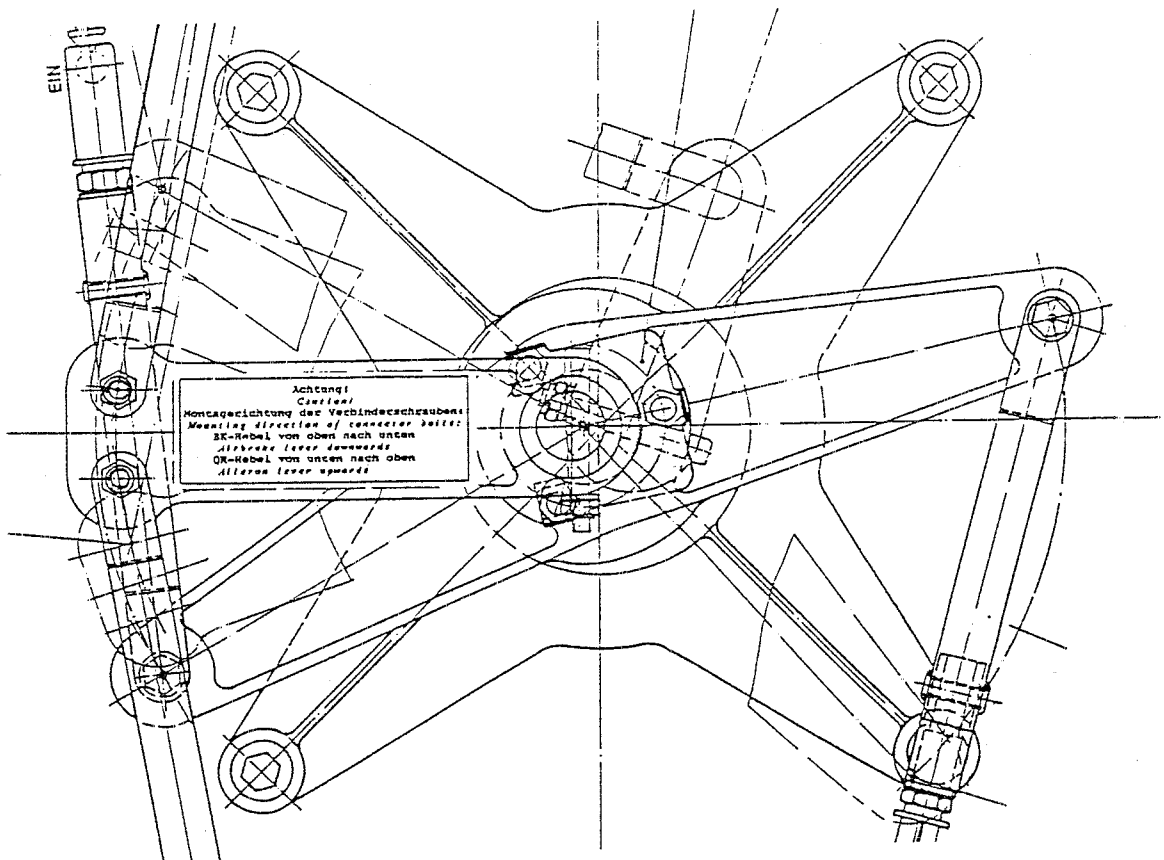
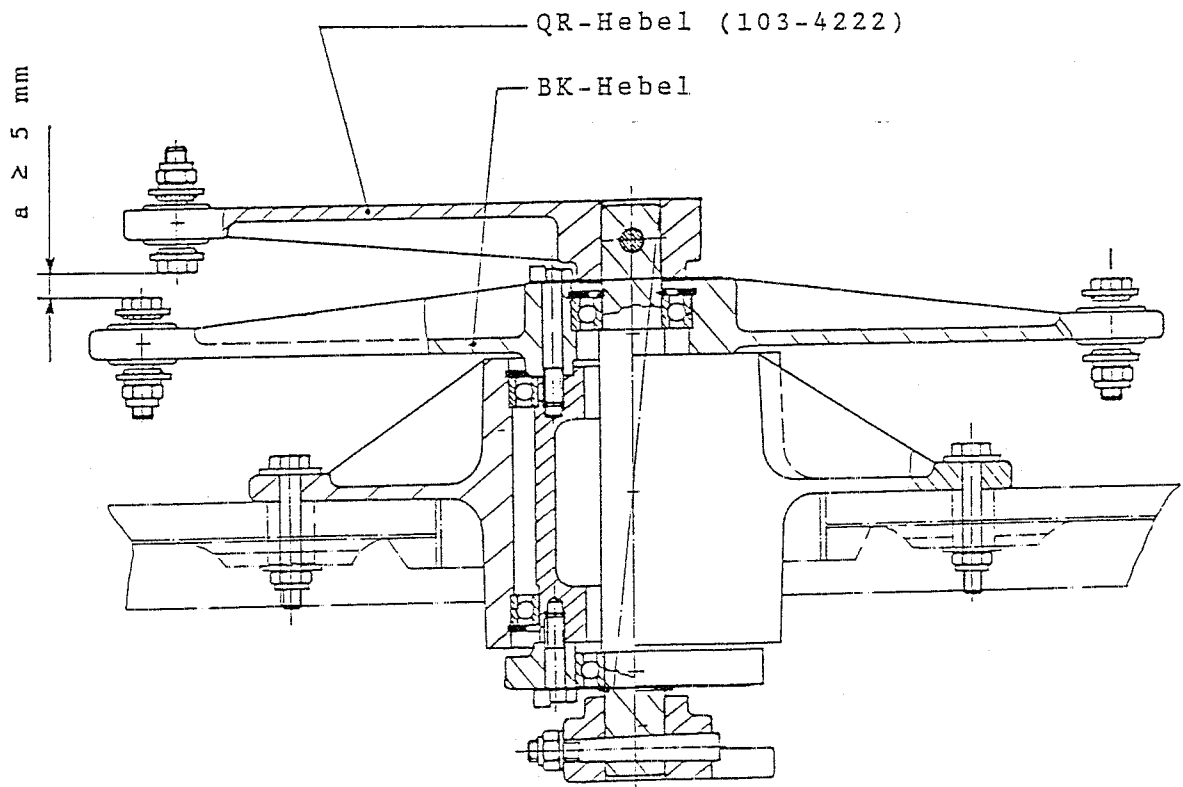


Abb. 1 Darstellung der QR- und BK-Verbinder an der Spinne

Datum	ersetzt Ausgabe vom	Bearbeitung	Musterprüfer	Seite
14 Nov 1988		J. Altmann		3